

Agentur für Bildungsjournalismus
www.agentur-für-bildungsjournalismus.de

Andrej Priboschek
Apollinarisstraße 3
40227 Düsseldorf

Telefon 0211 / 97 17 75 53
Mobil 0175 / 43 20 675

andrej.priboschek@bildungsjournalist.de

Mitmachen erwünscht: Festival „Spielmobil“ in Sindelfingen lädt zum kreativen Spielen ein

BKJ demonstriert für verlässliche Kinder- und Jugendpolitik

BERLIN/SINDELINGEN. Ausgerechnet bei Projekten für Kinder und Jugendlichen den Rotstift anzusetzen ist für die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) nach den Einschränkungen in den vergangenen drei Jahren ein „falsches politisches Signal an die nächste Generation!“ Am Weltkindertag ruft sie zu Demonstrationen gegen die im Haushaltsentwurf 2024 angekündigten Kürzungen im Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) auf. Zugleich fördert die BKJ mit ihrer deutschlandweiten Kampagne „Machmami! – Finde, was deins ist“ kreative Räume für Kinder- und Jugendliche. Einer davon ist das KinderSpielFestival „Spielmobil“.

Spielmobile aus ganz Deutschland sowie Vereine und Einrichtungen aus Sindelfingen verwandeln den Sommerhofenpark von Freitag, 29.9., bis Sonntag, 1.10.2023, in eine riesige Spielwiese. Auf Höhe der Klosterseehalle bietet sich Kindern und Jugendlichen eine bunte, breite Vielfalt an Spielen, die zum Mitmachen einladen: mit verschiedenen Materialien, Klang und Bewegung, Abenteuer und Köpfchen und noch vielem mehr.


Eröffnet wird das Festival am Freitag um 14 Uhr durch den Ersten Bürgermeister Christian Gangl. Danach warten der Zauberschmied, zahlreiche Tanz- und Bewegungsworkshops sowie ein Sprungturm bis 17 Uhr auf experimentierfreudige Entdecker*innen. Auch der Samstag und der Sonntag bieten jeweils von 13 bis 17 Uhr volles Programm für alle, die ihr Geschick in vielfältigen Workshops erproben möchten. Für Staunen wird an allen drei Tagen auch das Bühnenprogramm sorgen, zum Beispiel mit der Tanzgruppe Aladin, einer Zaubershow und Walking Acts. Rund 1.500 Gäste im Alter von sechs bis zwölf Jahren erwartet der Münchener Verein Spielmobile e. V., der

**MACH
MAMIT!**

Ein Projekt der

bki
Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

durch das

**ZUKUNFTS-
PAKET**

das KinderSpielFestival in Zusammenarbeit mit dem Spielmobil Sindelfingen veranstaltet. Das Programm gibt es unter <https://www.spielmobil-sindelfingen.de/kinderspielfestival/>

BKJ in Aktion gegen Kürzungspläne

Das KinderSpielFestival „Spielmobil“ ist eines von 15 kulturellen Highlights für Kinder und Jugendliche, die innerhalb der Kampagne „Machmalmit! – Finde, was deins ist“ der BKJ bis November deutschlandweit stattfinden, viele davon dank der finanziellen Förderung zum ersten Mal – und, so lässt der Haushaltsentwurf für 2024 vermuten, auch das letzte Mal. Die angekündigten Kürzungen in Höhe von 44,6 Millionen Euro hätten laut BKJ enorme Auswirkungen auf die gesamte Jugendhilfelandchaft in Deutschland – und somit auf das Angebot außerschulischer und kultureller Bildung. Zusammen mit weiteren Trägern der Kinder- und Jugendhilfe ruft die BKJ zu Demonstrationen am 20. September in Berlin auf, um eine Stärkung des KJP zu erreichen.

„Kinder und Jugendliche haben stark zurückstecken müssen in der Pandemie“, richtet sich die Vorsitzende der BKJ, Professorin Dr. Susanne Keuchel, gegen die Vorstellung, außerschulische kulturelle Angebote für junge Menschen je nach Kassenlage gewähren oder verweigern zu können: „Jetzt den Rotstift bei der Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe – und damit auch der kulturellen Bildung – anzusetzen, ist ein absolut falsches politisches Signal an die nächste Generation! Kinder und Jugendliche brauchen für ein gutes Aufwachsen Räume für Kreativität, den eigenen Ausdruck, für Aushandlungsprozesse und Mitgestaltung – dies umso mehr angesichts aktueller multipler Krisen. In Zeiten wie diesen sind Kinder und Jugendliche auf verlässliche und tragbare Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit angewiesen. Statt zu kürzen, ist es Aufgabe der Bundesregierung, mit dem Förderinstrument Kinder- und Jugendplan diese Strukturen nicht nur sicherzustellen, sondern zum Wohle der jungen Menschen auch zu stärken.“

Recht auf aktives Mitgestalten

Für das Recht von Kindern auf Bildung, Selbstbestimmung und aktives Mitgestalten des gesellschaftlichen Lebens steht auch die Kampagne „Machmalmit! – Finde, was deins ist“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung. Professorin Dr. Susanne

**MACH
MALMIT!**

Ein Projekt der



Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

durch das

**ZUKUNFTS-
PAKET**

Keuchel: „Wir möchten die beeindruckende Vielfalt an kulturellen Bildungsangeboten in ganz Deutschland sichtbar und vor allem für die jungen Menschen auffindbar machen, die bisher noch keinen Zugang zu diesen hatten. Denn kulturelle Bildung ist für alle da – ausnahmslos alle Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Spiel und künstlerisches Tun und damit verbunden auf Chancengerechtigkeit und Teilhabe.“

Bundesfamilienministerium fördert BKJ-Kampagne

Rückendeckung erhält die Kampagne in diesem Jahr durch Bundesfamilienministerin Lisa Paus: „Mit der Kampagne ‚Machmami! – Finde, was deins ist‘ setzen wir gemeinsam ein Zeichen dafür, wie wichtig kulturelle Bildung und ihre vielfältigen Orte für eine zukunftsfähige, chancengerechte und nachhaltige Gesellschaft sind. Mit kultureller Bildung unterstützen wir Kinder und Jugendliche dabei, starke Persönlichkeiten zu werden und die Zukunft mitzugestalten“, so Paus, deren Ministerium die Kampagne der BKJ durch das „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ fördert.

Die Kampagne lebt vom Mitmachen

Mit den Festivals will die Kampagne über 8.000 Kinder und Jugendliche vor Ort erreichen. Des Weiteren macht sie im öffentlichen Raum, in den sozialen Medien und auf der Online-Plattform machmami.de auf kulturelle Bildung aufmerksam. Hier können sich junge Menschen über die vielfältigen Orte kultureller Bildung informieren und sich diese auf einer interaktiven Karte anzeigen lassen. Mit einem Klick auf den Button „Ort hinzufügen“ können Akteure kultureller Bildung jederzeit neue Durchführungsorte auf der Karte eintragen. Mehr zum Fortlauf der Kampagne gibt es unter www.bkj.de/kampagne

Über die BKJ

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ) ist der Dachverband der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in Deutschland. Sie ist ein Zusammenschluss von 55 bundesweit agierenden schulischen und außerschulischen Institutionen, Fachverbänden und Landesdachorganisationen der kulturellen Bildung. Die Mitgliedsorganisationen repräsentieren die unterschiedlichen Künste, Kultursparten und kulturpädagogischen Handlungsfelder. Ihr Ziel ist die Weiterentwicklung und Förderung der kulturellen Bildung: gesellschaftlich sensibel, nachhaltig, möglichst für jeden Menschen zugänglich, von Anfang an und ein Leben lang. www.bkj.de

**MACH
MAMI!**

Ein Projekt der



Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

durch das

**ZUKUNFTS-
PAKET**

Kontakt:

Susanna M. Prautzsch

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49(0)30.48 48 60-18

E-Mail-Adresse: prautzsch@bkj.de

Pressebilder zum Download erhalten Sie unter:

<https://www.bkj.de/grundlagen/kampagne/pressematerialien/>

**MACH
MAMIT!**

Ein Projekt der



Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

durch das

**ZUKUNFTS-
PAKET**